

AISS

Künstliche Intelligenz für Studien und Unterstützung in der Hochschulbildung

Erasmus+ KA220
Kooperationspartnerschaften im Hochschulbereich
01.10.2023 - 30.09.2025

Rundbrief 4

September 2025



www.aissproject.eu

www.facebook.com/aiissproject

AISS-Projektumsetzung

Das AISS-Projekt zeigt weiterhin, wie künstliche Intelligenz verantwortungsbewusst in die Hochschulbildung integriert werden kann. Jüngste Pilotprojekte an der Florida Universitària (Spanien) und der Universität Bayreuth (Deutschland) haben sowohl den praktischen Einsatz von KI-gestützten Lernwerkzeugen als auch den Mehrwert, den sie für das Lehren und Lernen bringen, aufgezeigt.

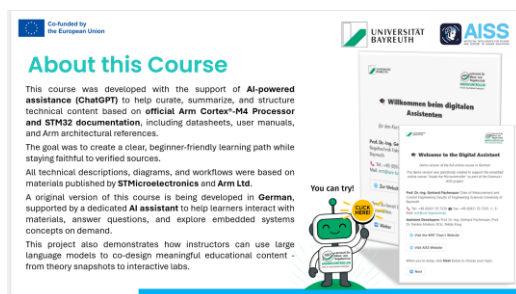
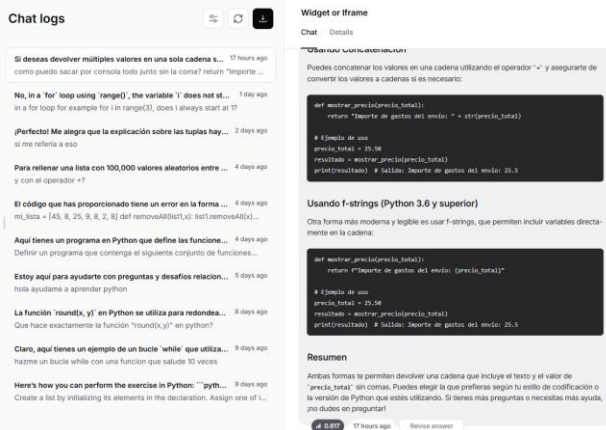
Vom 15. bis 21. September 2025 führte die Florida Universitària eine Pilotveranstaltung des AISS-Kurses mit 25 Studierenden durch, die im Rahmen des 2. DAM Semi-Programms für den Kurs „Digitisation Applied to the Production Process (GS)“ eingeschrieben waren. Mithilfe der Florida Moodle-Plattform lernten die Teilnehmenden, wie sie mit dem Chatbot des Projekts interagieren können, um auf Kursmaterialien zuzugreifen, Fragen zu beantworten, Inhalte zu navigieren und Erinnerungen zu erhalten.

Die Pilotphase erreichte ihre Ziele: Die Studierenden testeten erfolgreich die drei Kernziele des AISS-Projekts, verbesserten ihre Programmierkenntnisse und gaben wertvolles Feedback zur Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit der KI-Tools. Ihr Engagement bestätigte, dass KI Studierende dabei unterstützen kann, Lernaufgaben effektiver zu bewältigen und gleichzeitig fachspezifisches Wissen zu fördern.

Während allgemeine KI-Systeme oft auf riesigen, heterogenen Datensätzen basieren, verfolgte das Pilotprojekt in Bayreuth einen gezielteren und verantwortungsvolleren Ansatz. Das AISS-Team entwickelte einen speziellen Chatbot innerhalb von Microsoft Copilot, der ausschließlich mit sorgfältig ausgewählten fachspezifischen Materialien wie Datenblättern, Handbüchern und relevanten Kursinhalten trainiert wurde.

Dieser maßgeschneiderte Ansatz stellte sicher, dass der Chatbot präzise, relevante und sichere Antworten auf organisatorische und fachbezogene Fragen lieferte. Studierende des Kurses „Mikrocontroller“ bestätigten, dass dieses domänenspezifische System generische KI-Tools übertraf, was die Vorteile einer KI auf der Grundlage vertrauenswürdiger akademischer Ressourcen verdeutlicht. Diese Ergebnisse wurden auf einem Seminar der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der Universität Bayreuth vorgestellt. Die Professoren *Gerhard Fischerauer* und *Natalia Morkun* sowie M.Sc. *Niklas Krug* vom Lehrstuhl für Mess- und Regeltechnik gaben Einblicke in das Design, die technische Entwicklung und die pädagogischen Grundlagen des AISS-Chatbots.

Die Pilotprojekte in Spanien und Deutschland bestätigen das Potenzial von KI zur Unterstützung des Lernens, wenn sie verantwortungsbewusst und mit klaren pädagogischen Zielen eingesetzt wird. Durch die Kombination von technologischer Innovation und akademischer Integrität setzt das AISS-Projekt Maßstäbe dafür, wie KI auf transparente, zuverlässige und studierendenzentrierte Weise in die Lehre im Hochschulbereich integriert werden kann.



Co-funded by
the European Union

Co-financed by the European Union. The opinions and views expressed are those of the author(s) and do not necessarily reflect those of the European Union or the Spanish Service for the Internationalization of Education (SEPIE). Neither the European Union nor the awarding authority can be held responsible for them.

Rundbrief 4

September 2025



www.aiissproject.eu

www.facebook.com/aiissproject

Abschließende AISS-Projektbesprechung

Am **24. und 25. Juni** versammelte sich das AISS-Projektteam in **Bayreuth** zur **abschließenden Projektbesprechung**, an der Partner aus dem gesamten Konsortium teilnahmen.

Die zweitägige Veranstaltung war sowohl **intensiv als auch inspirierend** und geprägt von Diskussionen, Fortschrittsberichten und Reflexionen über den Verlauf des Projekts.

Während wir nun in die **Pilotphase** eintreten und uns auf **Workshops zur Verbreitung der Ergebnisse** vorbereiten, freuen wir uns darauf, unsere Lösungen in der Praxis zu testen und unsere Erfolge einem breiteren Publikum vorzustellen.



www.FloridaUniversitaria.es
Coordinator



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

www.uni-bayreuth.de



The Pontifical University
of John Paul II
in Krakow

<https://upjp2.edu.pl>



kaunas
university of
technology

<https://ktu.edu/>

Veranstaltungen zur Verbreitung von AISS



In den letzten Monaten hat das AISS-Konsortium die Projektergebnisse und Erkenntnisse aktiv bei Verbreitungsveranstaltungen in ganz Europa vorgestellt. Diese Aktivitäten bezogen Studierende, Lehrkräfte und Fachleute aus dem Hochschulbereich in Diskussionen über die Rolle der KI in der Bildung ein und boten Gelegenheit, die im Rahmen des Projekts entwickelten Tools zu testen.

• **Krakau (3. Juni 2025):** 20 Teilnehmer befassten sich mit KI-gestützten Assistenten, Multimedia-Modulen und Strategien für die Hochschulbildung.

• **Bayreuth (23. Juli 2025):** Ein Seminar beleuchtete praktische Ansätze zur Integration von KI in den Unterricht.

• **Kaunas (25. September 2025):** Über 70 Lehrkräfte tauschten Erfahrungen mit KI im Bildungswesen aus.

• **Valencia (25. September 2025):** 20 Teilnehmer informierten sich über die Ergebnisse von AISS. Zusammen förderten diese Veranstaltungen den Dialog, die Zusammenarbeit und wertvolles Feedback, das die letzte Projektphase leiten wird.